

PROJEKTBE SCHREIBUNG

HYDRAULISCHES 2D-MODELL MARCH

Projektkürzel: 2d-Modell March

Projektziel: Mit der Erstellung des 2d Modells werden primär zwei Ziele verfolgt, zum einem auf dem Gebiet der Wasserwirtschaftlichen Planungen den Stand der Technik zu entsprechen mit einem hydrodynamischen numerischen 2d-Modell für die gesamte österreichische March – Thaya Strecke.

Und zum anderen eine bilaterale Planungsgrundlage auf demselben Stand zu haben, das gemeinsam entwickelt und gemeinsam genutzt wird und auf dessen Grundlage gemeinsame Planungen durchgeführt werden können.

Programm: Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union, Programm INTERREG IIIA Programm Österreich-Slowakei, Reserveprojekt

Partner:

- Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft WA2
- Ministry of Environment of the Slovak Republic Water Division

Projektvolumen: 313.000,00 Euro(inklusive MwSt.), davon via donau 187.000,00 Euro (ohne Berücksichtigung einer möglichen EU-EFRE Förderung, da das Projekt als Reserveprojekt eingereicht wurde)

Dauer: Februar 2007 – September 2008

Projekthinhalte:

Die Projektziele sind:

- Erstellung eines bilateralen hydrodynamischen numerischen 2d-Modells zur gemeinsamen Berechnung der Hochwasserspiegellagen, aber auch der Nieder- und Mittelwasserspiegel, als Grundlage für nationale Detailprojektierungen
- Instationäre Berechnung zur Analyse des Retentionsverhaltens auch für zukünftige Retentionsräume
- Beurteilung des Risikos und der Freiborde
- Angabe von Durchfluss-Wasserstandsbeziehungen für charakteristische Gefahrenpunkte als Grundlage für verbesserte Wasserstandsprognosen
- Untersuchung des Feststoffhaushaltes zur Beurteilung von Sohleintiefungen und Vorlandverlandungen sowie Sedimentationserscheinungen im Bezug auf Retentionsräume (mittels Variantenuntersuchungen).

Rolle der via donau:

Die via-donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH ist mit 187.000,00 Euro am 2d-Modell March beteiligt.

Das Aufgabengebiet der umfasst Auszugsweise folgende Punkte:

- Slowakischen Projektpartner finden
- Abstimmung zwischen dem Land Niederösterreich und dem slowakischen Projektpartner
- Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens
- Erhebung der benötigten Datengrundlagen
- Termin und Qualitätskontrolle zu den einzelnen Meilensteinen
- Hard- und Software Ausstattung beschaffen sowie Schulungen durchführen

Durch die gemeinsame Projektarbeit und die gemeinsamen Treffen sollen die bilateralen Beziehungen gefestigt werden um auch zukünftige gemeinsame Planungen und Projekte effizienter abzuwickeln.

Kontakt:

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH
DI Christoph Fehringer
PLZ Ort, Straße
Tel: + (0)50 4321 2600
christoph.fehringer@via-donau.org
www.via-donau.org